



Sportschulzentrum Ostragehege Dresden

Neubau eines Schulgebäudes mit Sporthalle
Tragwerksplanung, Schallschutz und Objektüberwachung

Bearbeiter Dr.-Ing. M. Hauer
Dipl. Ing. H. Grütze
Dipl. Ing. T. Karch

Bauherr WOBA Dresden GmbH
Friedrich-List-Platz 2
01069 Dresden

Planung meyer und bassin
architekten, bda
Schanzstraße 11
01097 Dresden



Ansicht Schulgebäude mit Mensa

Auf dem Gelände der Ostrainsel in Dresden entsteht ein fugenloser Neubaukomplex mit Aula, Klassenräumen, Bibliothek, Mensa und Dreifeldsporthalle. Das Gebäude ist teilunterkellert und besitzt eine Grundrissausdehnung von ca. 96,3 m x 71,8 m.

Planung Feb. 2004 bis Aug. 2005

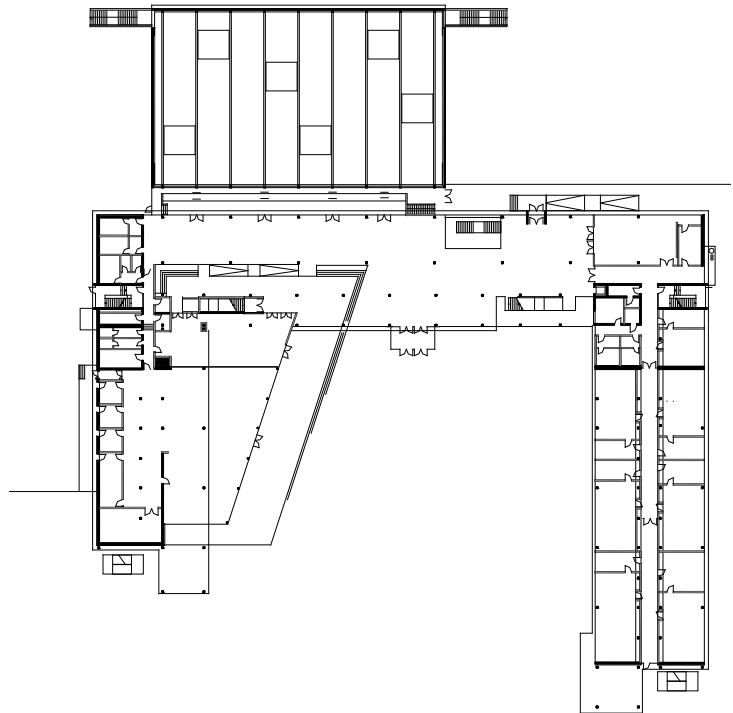
BRI ca. 14000 m³

Baukosten ca. 24 Mio EUR

Bauzeit seit Juli 2005

Besondere baukonstruktive und bautechnische Maßnahmen:

- Gründung des gesamten Neubaus auf Großbohrpfählen
- Keller der Sporthalle und des angrenzenden Gebäudes als Weiße Wanne mit hochwertigem Fußbodenaufbau ausgebildet
- Auftriebsicherung der Sporthalle mit GEWI - Pfählen
- Flachdecken aus Stahlbeton mit großen Stützweiten
- Sporthalle mit Dachkonstruktion aus weitgespannten Stahlträgern, die unterspannt werden
- Das Flachdach der Sporthalle wird begrünt
- die Eigenfrequenz der weitgespannten Stahltreppenläufe wurde so gewählt, dass bei der späteren Nutzung Schwingungsprobleme ausgeschlossen sind



Grundriss Erdgeschoss



Ansicht Sporthalle